

# Ein Königsweg zum Glück:

Schmalere Pfad oder breite Chaussee?  
Jede Form aktiv Musik zu betreiben führt kleine Detektive auf die richtige Spur.

Wissenschaftler streiten, ob Musizieren schlauer macht. Unstrittig ist allerdings:  
Musizieren macht glücklich. Probieren Sie es aus.

Auch Mini&Maxi-Musikdetektive haben die ganz normalen Probleme des Lebens -  
wie andere Menschen auch. Allerdings gehen sie anders damit um. Fest steht,  
sie sind umgänglicher, aufgeräumter  
und haben mehr Freude an sich und ihrem Leben.

Es geht eben nicht darum - wie manch ehrenwerter Politiker sagt - die Menschen  
„wirtschaftsfähig“ zu machen.  
Es geht auch nicht darum, heute Trompeter auszubilden, weil der „Markt“ in einigen  
Jahren noch 2000 Trompeter braucht.

**Es geht um viel, viel mehr:  
Um das heutige und künftige Glück Ihrer Kinder!**

- Wer aktiv Musik macht, erfährt eine Einführung in die Welt der Musik, die theoretisch nicht erfahrbar ist. Ganz gleich, welche Musik ihre Kinder (später) bevorzugen, sie können sie (auch passiv) wesentlich besser genießen:  
Ob Rock, Pop, Film oder Klassik –  
wer mehr weiß, hört mehr heraus und genießt intensiver.
- Wer aktiv Musik macht, bildet in sich eine Möglichkeit aus, Gefühle wie Ängste, Trauer, Kummer ebenso wie Freude, Begeisterung und Lust auch nonverbal auszudrücken. Ein **Ventil**, das geradezu unverzichtbar ist.
- Wer aktiv Musik macht, lernt, miteinander zu spielen, die Gemeinschaft zu schätzen, aufeinander zu hören, Rücksicht zu nehmen, im Gleichklang zu schwingen, Geduld zu üben.  
Es geht nicht (vordringlich) darum,  
das Fundament für eine musikalische Karriere zu legen –  
aber egal, wohin es Ihr Kind später beruflich verschlägt: In jedem Dorf gibt es eine Chorgemeinschaft, in jeder Kreisstadt ein Laienorchester. Dort wird es leicht, guten Anschluss unter Gleichgesinnten zu finden.
- Last but not least: Musizieren macht einfach Spaß und Ihre Kinder **innerlich stark!**  
Lieber körpereigene Glückshormone bilden  
als von körperfremden Rauschgiften abhängen.

Gute Gründe, Ihren Kindern diese  
Entdeckungsreise von Glücksmomenten der Musik zu ermöglichen.  
Je eher, desto besser.

Und wenn Papa und Mama partout kein Geld oder keine Zeit haben? –  
Dafür gibt's hier den Wink mit dem Zaunpfahl:  
Den Musikdetektive-Geschenk-Gutschein! Für Opa, Oma, Tante, Nachbar oder Leih-Oma. Schenken Sie sich selbst ein paar glückliche Stunden zusammen mit Ihrem Kind.